

kulturstark

VIDEOBOTSCHAFTEN NACH LEIPZIG

Liebe Freund*innen und Kolleg*innen,

mit unserer Kampagne mischen wir uns in die Debatte um den Leipziger Doppelhaushalt 2019/2020 ein. Wir wollen erreichen, dass die Leistungen der freien Künstler*innen und Kulturinitiativen in und für unsere Stadt endlich anerkannt und wertgeschätzt werden. Dazu gehört auch eine signifikant bessere Finanzierung über städtische Zuschüsse für freie Projekte und Institutionen.

Im Zentrum unserer Kampagne steht die Qualität künstlerischer und kunstpädagogischer Arbeit, die in der Freien Kulturszene geleistet wird, und leider nach wie vor nicht im Bewusstsein unserer Stadträt*innen angekommen ist. Die Mehrzahl von ihnen geht davon aus, dass die Freie Szene eine Art Hobbyveranstaltung ist, bei der sich ambitionierte Menschen verwirklichen, die den Sprung in die staatlichen Kulturbetriebe nicht geschafft haben. Dass sie dafür eine Entlohnung erwarten, ist an sich schon ein „dickes Ding“, dass nun auch noch bundesweite Standards eingehalten werden sollen, ist geradezu anmaßend.

Denken sie – und genau diesen Zahn wollen wir ihnen ziehen. Wir wollen unsere Qualität unter Beweis stellen und wir wollen eine faire (Gleich) Behandlung aller Künstler*innen in unserer Kulturstadt, egal, ob sie in der Oper oder in einem stadteilorientierten Partizipationsprojekt arbeiten.

Dazu haben wir einige öffentlichkeitswirksame Aktionen konzipiert, die in den nächsten Wochen in unseren Häusern, aber auch im Rathaus im Umfeld der Stadtratssitzungen stattfinden werden. Im Internet sind wir natürlich auch vertreten und informieren über unsere Website, über Facebook und Twitter.

Für eine dieser Aktionen brauchen wir Deine Unterstützung. Wir wollen zeigen, dass Leipziger Künstler*innen und Projekte in ganz Deutschland und weit darüber hinaus geschätzt werden und dass deshalb viele von ihnen außerhalb von Leipzig tätig sind. Wir wünschen uns von Dir eine kurze Videobotschaft, die wir im Rahmen der Kampagne online stellen und in eine Installation in der Oberen Wandelhalle des Neuen Rathauses integrieren wollen.

Deine Botschaft sollte möglichst nicht länger als 1 – 2 min sein und folgende Informationen enthalten:

- Wer bist Du? Welche Projekte hast Du (mit wem) in Leipzig gemacht?
- Wo arbeitest Du derzeit künstlerisch? Wie geht es Dir dabei/damit?
- (Wann) wirst Du nach Leipzig zurückkommen und was hast Du dann künstlerisch vor?
- Optional wäre eine Bezugnahme auf unsere Kampagne und evtl. das Kampagnenlogo im Bild.

Es ist sicher naheliegend, dass wir uns einen Bezug zur Kampagne wünschen (muss aber nicht sein) und es wäre natürlich eine maßgebliche Botschaft an unsere Politiker*innen, wenn klar würde, dass es sich für Leipziger Künstler*innen mehr lohnt, in der „Fremde“ zu arbeiten, weil sie dort einfach besser/ angemessen bezahlt werden. Eine gewisse Dramatik wäre schon hilfreich für unsere politische Arbeit. ☺

Ein Kampagnenlogo senden wir zum Ausdrucken (wenn Du magst) mit. Qualitativ reicht ein mit dem Handy oder einer einfachen Kamera in HD aufgezeichnetes Video, auf dem der Ton gut verständlich ist.

Wenn Du unsere Kampagne unterstützen möchtest, dann drucke gleich jetzt das Logo aus und nimm die Videobotschaft auf. Sende diese anschließend (z.B. per WeTransfer) an die Adresse, von der Du diesen Aufruf erhalten hast, oder einfach an mich: falk@nato-leipzig.de

Vielen Dank und herzliche Grüße in die Ferne

Falk Elstermann

www.leipzigpluskultur.de

